

20.10.2023 um 05:20 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Ute Klewitz,

Pastoralreferentin, Mentorin für Lehramtsstudierende mit dem Fach Katholische Theologie an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz

Der Herbst leuchtet orange

Orange – leuchtendes Orange überall ... Kürbisse, Lampionblumen, die sich färbenden Blätter. Orange, das ist für mich die Farbe des Herbstes. Orange wirkt warm, fröhlich und erfrischt den Geist, so heißt es in der Farbenlehre: In Orange verbinden sich die Energie von Rot mit der Heiterkeit von Gelb und sorgen so für eine positive Lebenseinstellung. In meinem Leben hat die Farbe Orange genau diese Wirkung. Jetzt im Herbst dekoriere ich damit unsere Wohnung. Dieses Jahr gibt es als besondere Neuheit einen orange leuchtenden Glaspilz. Darin befinden sich Trockenblumen und eine Lichterkette, alles strahlend orange. Ich genieße diesen Anblick abends nach der Arbeit, wenn ich einen Tee trinke und einfach Zeit für mich habe. Dabei denke ich gerade in diesem Herbst über meine Kinder nach.

Da werde ich ganz nostalgisch

Sie sind beide mit der Schule fertig und jetzt im Oktober geht ihr Studium los. Für beide geht es darum, neue Orte zu entdecken, neue Fächer, Mitstudierende kennen zu lernen: einfach Neuanfang. Da werde ich ganz nostalgisch. Beide sind Herbstkinder. Am Ende der Schwangerschaften habe ich vor allem eine orangefarbene Tunika getragen, die hatte mir damals so sehr gefallen. Die Geburten, ja das waren damals auch Neuanfänge, ein sich Kennenlernen, gemeinsames Wachsen und Entwickeln. Und nun sind sie weg, gehen ihrer Wege. Eben wie viele andere Studierende und auch Auszubildende.

Ein kraftvolles und leuchtendes Glaubensbild

Beim Nachdenken über die Farbe Orange fällt mir aber auch die biblische Geschichte vom

brennenden Dornbusch ein. Ein Bild für eine ganz besondere Gottesbeziehung. Mose steht hier vor Gott – ohne sich die Füße zu verbrennen. Ein Busch ist in Flammen aufgegangen, verbrennt aber nicht. Dieses Bild zeigt, dass sich Gottes Herrlichkeit und Heiligkeit verwandeln können, aber nicht zerstörerisch wirken. Das ist für mich ein kraftvolles und leuchtendes Glaubensbild!

Diese Wandlungskraft, Energie und Heiterkeit des Orange wünsche ich in diesem Herbst ganz besonders allen, die etwas neu anfangen - sei es in der Schule, an der Universität, am Arbeitsplatz oder auch einfach zuhause.